

Bewerbungseingang:

Zusage/Absage:

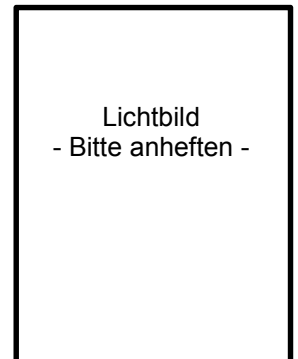
Bewerbung um die Aufnahme ins Eugen-Bolz-Studentenwohnheim

zum Wintersemester: _____

zum Sommersemester: _____

Personalien:

Name: _____	Vorname: _____
Heimanschrift: _____	_____
Tel.: _____	Handynr.: _____
Email: _____	
Geboren am: _____	Geboren in: _____
Staatsangehörigkeit: _____	Autokennzeichen: _____



Soziale Kriterien:

Eltern (Name & ausübender Beruf)	
• Vater: _____	
• Mutter: _____	
Anzahl (+Alter) der Geschwister: _____	davon in Ausbildung? _____
Entfernung des Wohnortes vom Hochschulort: _____	
Pendeln möglich? _____	
Einzug im laufenden Semester möglich? _____	
Berufsziel /Studiengang: _____	
Haben Sie bereits eine Zusage der Hochschule in Weingarten? _____	

Ehrenamtliche Tätigkeiten (wo & wann?): _____
<input type="checkbox"/> In der Schule bzw. Hochschule? _____
<input type="checkbox"/> In einem Verein? _____
<input type="checkbox"/> In einem karitativen Verband (DRK, FFW, Malteser o.ä.)? _____
<input type="checkbox"/> Sonstige: _____

Hiermit bewerbe ich mich um die Aufnahme ins Eugen Bolz Studentenwohnheim in Weingarten. Sollte ich kein Interesse mehr an der Aufnahme ins Wohnheim haben, verpflichte ich mich, die Bewerbung schnellstmöglich zurückzuziehen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Engagement der Bewohner:

Das Eugen-Bolz-Studentenwohnheim steht unter studentischer Selbst- und Mitverwaltung, mit dem frei zu wählenden **Stockwerks- und Heimsprechern**. Sie gehören zum Heimrat, der sich zusammen mit der Heimleitung für die Ordnung und Belange des Hauses einsetzt. Das **Tutorium**, welches sich aus freiwilligen Bewohnern bildet, organisiert verschiedene Angebote zur Freizeitgestaltung, z.B. Spieleverleih, Bastelabende, Nachtwanderungen, Filmabende usw. In der **Studentenwerkstatt** kann jeder Bewohner die Geräte und Maschinen nutzen.

Das **Netzwerkteam** kümmert sich um das interne Netz und soweit wie möglich um Problemstellungen anderer Studenten mit ihrem Laptop/PC.

Das Heim gliedert sich in „Wohngruppen“ auf und die Benutzung der gemeinschaftlichen Räume erfordert gegenseitige Rücksichtnahme.

Jeder, der sich um die Aufnahme ins EB-Heim bewirbt, sollte sich überlegen, ob er/sie bereit ist, sich in die Heimgemeinschaft einzuordnen und diese mitzutragen und zu gestalten. Wir gehen bei jeder Bewerbung grundsätzlich von dieser Bereitschaft aus.

Ich könnte mir vorstellen, mich auf folgenden Gebieten im Wohnheim zu engagieren:

- im Netzwerk-Team
- in der Studentenwerkstatt
- im Tutorium (Angebote zur Freizeitgestaltung)
- als Stocksprecher/in
- als Stockkassierer/in
- als Heimsprecher/in
-